

Tofacitinib kann Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Colitis ulcerosa helfen – Auswertung mehrerer Studien

Datum: 26.07.2022

Original Titel:

Tofacitinib for induction of remission in ulcerative colitis: systematic review and meta-analysis

DGP - Tofacitinib wurde in Deutschland erst kürzlich für die Behandlung einer mittelschweren bis schweren [Colitis ulcerosa](#) zugelassen. In der vorliegenden Studie untersuchten Wissenschaftler dessen Wirksamkeit, indem sie die Ergebnisse mehrerer Studien zusammenfassten und neu auswerteten.

Tofacitinib ist ein Wirkstoff, der erst kürzlich in Deutschland für die Behandlung einer mittelschweren bis schweren [Colitis ulcerosa](#) zugelassen wurde. Eine Voraussetzung für die Zulassung war, dass sich der Wirkstoff in klinischen Studien als wirksam erwiesen hatte. Wissenschaftler aus Griechenland und England erstellten nun einen Überblick über die derzeitige Datenlage zu dem Wirkstoff. Dazu fassten sie die Ergebnisse mehrerer Studien zusammen und werteten sie neu aus.

Wissenschaftler fassten die Ergebnisse mehrerer Studien zusammen

Für ihre Analyse suchten die Wissenschaftler in internationalen Datenbanken nach Studien, in denen Tofacitinib mit einem [Placebo](#) verglichen wurde. Insgesamt fanden sie drei solcher Studien, die ihre Kriterien erfüllten. Die drei Studien beinhalteten Daten von insgesamt 1220 Patienten mit Colitis ulcerosa. Die Wissenschaftler fassten die Ergebnisse dieser Studien zusammen und unterzogen sie einer erneuten Analyse.

Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Colitis ulcerosa konnten von Tofacitinib profitieren

Tofacitinib stellte sich bei der Analyse der Daten als wirksam heraus. Dies äußerte sich dadurch, dass Tofacitinib im Vergleich zum [Placebo](#) häufiger eine Ruhephase der Erkrankung einleiten konnte (3,8-mal so häufig), Krankheitssymptome reduzieren konnte (3,0-mal so häufig) und die Darmschleimhaut heilen konnte (2,7-mal so häufig). Wurden spezielle Patientengruppen getrennt voneinander betrachtet, fiel auf, dass sowohl Patienten, die bereits mit [TNF](#)-Hemmern behandelt wurden, als auch Patienten, die noch keine solche Behandlung bekamen, von Tofacitinib profitieren konnten. Und auch auf die Lebensqualität der Patienten wirkte sich Tofacitinib positiv aus. Was das Risiko für Infektionen anging, so war dieses bei Tofacitinib im Vergleich zum Placebo erhöht (1,5-mal so hohes Risiko). Dies galt allerdings nicht für das Risiko für schwere Infektionen, welches sich nicht zwischen Tofacitinib und Placebo unterschied.

Patienten mit einer mittelschweren bis schweren Colitis ulcerosa konnten somit von Tofacitinib profitieren. Dies äußerte sich dadurch, dass Patienten, die Tofacitinib statt eines Placebos bekamen,

häufiger eine Ruhephase der Erkrankung erreichten. Außerdem konnte Tofacitinib die Lebensqualität der Patienten verbessern.

Referenzen:

Paschos P, Katsoula A, Giouleme O, Sarigianni M, Liakos A, Athanasiadou E, Bekiari E, Tsapas A. Tofacitinib for induction of remission in ulcerative colitis: systematic review and meta-analysis. *Ann Gastroenterol.* 2018 Sep-Oct;31(5):572-582. doi: 10.20524/aog.2018.0276. Epub 2018 May 10.



MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“